

**Quellen und Forschungen zur
Brandenburgischen und Preußischen Geschichte**

Band 11

**Spanien im Kalkül
der deutschen Außenpolitik**

**von den letzten Jahren der Ära Bismarck bis
zum Beginn der Wilhelminischen Weltpolitik
(1883-1899)**

Von

Nils Havemann



Duncker & Humblot · Berlin

NILS HAVEMANN

Spanien im Kalkül der deutschen Außenpolitik

**von den letzten Jahren der Ära Bismarck bis
zum Beginn der Wilhelminischen Weltpolitik
(1883-1899)**

Quellen und Forschungen zur Brandenburgischen und Preußischen Geschichte

**Herausgegeben im Auftrag der
Preußischen Historischen Kommission, Berlin
von Prof. Dr. Johannes Kunisch**

Band 11

Spanien im Kalkül der deutschen Außenpolitik

**von den letzten Jahren der Ära Bismarck bis
zum Beginn der Wilhelminischen Weltpolitik
(1883-1899)**

Von

Nils Havemann



Duncker & Humblot · Berlin

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Havemann, Nils:

Spanien im Kalkül der deutschen Aussenpolitik : von den letzten Jahren der Ära Bismarck bis zum Beginn der Wilhelminischen Weltpolitik (1883 - 1899) / von Nils Havemann. – Berlin : Duncker und Humblot, 1997

(Quellen und Forschungen zur brandenburgischen und preussischen Geschichte ; Bd. 11)

Zugl.: Bonn, Univ., Diss., 1996

ISBN 3-428-08913-8

NE: GT

Alle Rechte vorbehalten

© 1997 Duncker & Humblot GmbH, Berlin

Fotoprint: Werner Hildebrand, Berlin

Printed in Germany

ISSN 0943-8629

ISBN 3-428-08913-8

Gedruckt auf alterungsbeständigem (säurefreiem) Papier
entsprechend ISO 9706 ∞

Vorwort

Die vorliegende Arbeit wurde im Wintersemester 1995/96 von der Philosophischen Fakultät der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität in Bonn als Dissertation angenommen. Die Umstände, unter denen das Werk entstand, waren aufgrund der Quellenlage, der zahlreichen Forschungsreisen und der widrigen Verhältnisse in einigen Archiven bisweilen abenteuerlich. Auf die schwierige Entstehungsgeschichte zurückblickend, ist es mir ein Bedürfnis, jenen Menschen zu danken, die dazu beigetragen haben, daß die Dissertation in dieser Form erscheinen konnte. Der erste Dank gebührt Prof. Dr. Klaus Hildebrand, der die Arbeit mit großem Interesse betreute. Wahrscheinlich kann er sich selbst kaum vorstellen, wieviele unverzichtbare Anregungen er mir in den persönlichen Gesprächen und im Rahmen seiner Lehrtätigkeit an der Universität in Bonn gegeben hat. Wertvolle Informationen über das spanische Archivwesen und die Besonderheiten der spanischen Historiographie erhielt ich von Prof. Javier Rubio und von Prof. Luis Álvarez Gutiérrez. Hervorzuheben sind Dr. Christoph Studt und Dr. Ulrich Lappenküper, die mit zahlreichen praktischen Hinweisen meine Forschungsarbeit erleichterten. Für die Erstellung des Zweitgutachtens bin ich Prof. Dr. Hans Pohl zu Dank verpflichtet. Prof. Dr. Johannes Kunisch danke ich für die Aufnahme meiner Dissertation in die Reihe „Quellen und Forschungen zur Brandenburgischen und Preußischen Geschichte“. Besonders erwähnen möchte ich Frau Christa Bertrand. Mit wachem Verstand und dem unbefangenen Blick eines historischen Laien las sie die Dissertation und sorgte mit ihrer konstruktiven Kritik dafür, daß die Arbeit verständlicher wurde. Dank spreche ich auch meinen Eltern Jürgen und Ingrid Havemann aus, wobei meine Mutter die Fertigstellung der Dissertation leider nicht mehr erleben durfte.

Die größte Anerkennung aber verdient Studienrätin Petra Havemann - meine Frau. Sie machte sich nicht nur die Mühe, ungezählte Male das Manuskript auf Fehler durchzusehen und von stilistischen Sünden zu befreien. Sie mußte auch die komplizierte Entwicklung der Arbeit mit durchstehen. Ohne ihre Unterstützung und ihre vielen persönlichen Opfer während der drei Jahre, in denen dieses Werk entstand, wäre das Gelingen der Dissertation kaum denkbar gewesen. Es kann daher nur ein unzureichender Dank sein, daß ihr dieses Buch gewidmet ist.

Mainz im September 1996

Nils Havemann

Inhaltsverzeichnis

1. Kapitel

Einleitung	15
------------------	----

2. Kapitel

Monarchische Solidarität im 19. Jahrhundert und die Bedeutung Spaniens im Mächtesystem

A. Vom Wiener Kongreß bis zum Krimkrieg	38
B. Bismarck und das Prinzip monarchischer Solidarität	46
C. Bismarcks Haltung zu Spanien und den übrigen romanischen Monarchien in Europa bis zum Vorabend der Reise Alfonsos XII. nach Deutschland	57

3. Kapitel

Spaniens beschwerlicher Weg ins Mächtekonzert: die deutsch-spanische Annäherung (1883/84)

A. Bismarcks Skepsis gegenüber Spanien vor dem Hintergrund der innenpoliti- schen Verhältnisse auf der Iberischen Halbinsel	68
1. Der Widerstand in Spanien gegen den Handelsvertrag mit dem Deutschen Reich	68
2. Bismarcks Perzeption des spanischen Verfassungssystems	72
3. Der Aufstand von Badajoz als Signum für die innenpolitische Instabilität und militärische Schwäche Spaniens	74
B. Die Reise Alfonsos XII. nach Deutschland und das französische Störfeuer	77
C. Die Reise des deutschen Kronprinzen nach Spanien	85
D. Die Aussprache in den Cortes über die Reise Alfonsos XII. und die spanische Regierungskrise von 1884	89

4. Kapitel

Die deutsch-spanische Entfremdung während der deutschen Kolonialpolitik (1884/85)

A. Bismarcks Stellung zur Integrität des spanischen Kolonialbesitzes	96
--	----

B. Die Anerkennung der spanischen Souveränität über den Suluarchipel	104
C. Der Streit um die Karolinen	108
1. Die politischen Spannungen im Vorfeld des Streites	108
2. Der Verlauf des Konfliktes	112

5. Kapitel

Bismarcks Spiel mit dem republikanischen Feuer in Südwesteuropa (1885/86)

A. Die Krise des Dreikaiserbündnisses	121
B. Bismarck über die Vorzüge der Republikanisierung Südwesteuropas	122
C. Das Schüren der Angst vor der Revolution und der Beginn der Außenpolitik Morets	129
D. Bismarcks Taktieren gegenüber den Umtrieben Ruiz Zorrillas	133

6. Kapitel

Bismarcks unfreiwillige Zustimmung zum spanisch-italienischen Abkommen: Spaniens Eintritt in den Vorhof des Dreibundes (1886/87)

A. Die Doppelkrise und der Ausbau des westlichen Bündnissystems	140
B. Das spanisch-italienische Abkommen von 1887	142
1. Morets Ziele und der Beginn der spanisch-italienischen Verhandlungen	142
2. Bismarcks widerwillige Befürwortung des Abkommens	148

7. Kapitel

Die Rückkehr zur Politik der Destabilisierung Spaniens: die riskante Kooperation der alten Kolonialmacht mit dem Dreibund (1887 - 1890)

A. Bismarcks Balanceakt „auf des Messers Schneide“	156
B. Spaniens gefährliche Scheinverhandlungen mit Frankreich und Morets Projekt einer internationalen Marokkokonferenz (1887)	160
C. Deutschland, Frankreich und die Entsendung von Kriegsschiffen zur Weltaus- stellung in Barcelona (1888)	168
D. Vega de Armijos Forderung nach einer Revision des Abkommens mit Italien und das Gerücht über einen französisch-spanischen Geheimvertrag (1888)	172
E. Vega de Armijos Orientierungslosigkeit: die scheinbare deutsch-spanische Ri- valität in Marokko (1889)	180
F. Die bewußte Gefährdung der Monarchie in Spanien durch Bismarcks Haltung zur Revolution in Brasilien (1889)	185